

## **Protokoll der Mitgliederversammlung vom 22.11.2025**

Beginn: 15.15 Uhr

Ort: Seminarraum, Maria-Stern-Schule, Würzburg

Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Franziska Schlamp-Diekmann, Karin Reber, Wilma Schönauer-Schneider, Antina Hüttel, Marion Oswald, Hiltrud v. Kannen, Kerstin Rimpau, Georg Knödl, Tanja Seßler, Lea Irlbacher, Helga Plöckinger, Susanne Günther, Herbert Freisleben, Hannah Jacobs

Entschuldigt: Claudia Schmauß, Barbara Mühlthaler, Christiane Fruth, Carla Laumayer, Irina Ruppert-Guglhör, Andrea Ziegler, Patricia Abbé, Anja Kutscher, Tanja Brand, Lilli Wagner, Sabrina Gehrlinger, Marion Bernhardt, Inka Denkler, Ruth Maria Mötsch

### **TOP 1 Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer**

- Die 1. Vorsitzende, Frau Dr. Schlamp-Diekmann, eröffnet die Versammlung um 15.15 Uhr. Sie begrüßt die Anwesenden und dankt dem Vorstandsteam.
- Es wird festgestellt, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung den Mitgliedern rechtzeitig (per Mitgliederbrief im Februar 2025) zugestellt wurde. Die vorläufige Tagesordnung war in der Einladung enthalten. Es sind 15 dgs-Mitglieder anwesend, die Versammlung ist beschlussfähig.
- Ein großer Dank geht ans ganze Vorstandsteam sowie den erweiterten Vorstand für die stetige, engagierte Tätigkeit. Ganz besonderer Dank gilt Marion Oswald für die heutige Organisation des Würzburger Sprachheiltags.

### **TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Versammlung ist mit der genannten Tagesordnung einverstanden.

### **TOP 3 Genehmigung des letzten MGV-Protokolls**

Das auf der Homepage veröffentlichte Protokoll der Mitgliederversammlung (online) vom 27.04.2024 wird ohne Einwände einstimmig genehmigt.

### **TOP 4 Anträge an die Mitgliederversammlung und Abstimmung**

- Satzungsänderungen
- Alle Anträge, die sich auf die Bundessatzung der dgs beziehen, vorbehaltlich der Annahme der Änderungen der dgs-Bundessatzung durch das Amtsgericht Berlin-Charlottenburg!

Antrag 1 – Vorstand LG Bayern: Zweidrittelmehrheit erforderlich – satzungsändernd

## **§ 4 Mitgliedschaft, Abs. 5: Mitgliedschaftsbestätigung**

Die **MGV der LG Bayern** möge beschließen, dass einem Neumitglied die Mitgliedschaft in zeitgemäßer Form zu bestätigen ist.

**Satzungstext:**

~~Die Aufnahme eines Mitgliedes wird vom Geschäftsführenden Vorstand der Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V. durch Zusendung von Mitgliedskarte und Satzung bestätigt.~~ Die Aufnahme wird durch Übermittlung von Mitgliedsnummer sowie Zugang zur Satzung in geeigneter Form bestätigt.

**Begründung:**

Aktuell sieht die Satzung vor, dass einem Neumitglied zur Bestätigung der Aufnahme in die dgs postalisch eine Mitgliedskarte nebst Satzung zuzusenden ist. Dies ist nicht zeitgemäß und erzeugt Porto- sowie Druckkosten.

Ja-Stimmen: 14 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0 – Antrag 1 einstimmig angenommen.

Antrag 2 – Vorstand LG Bayern: Zweidrittelmehrheit erforderlich – satzungsändernd

**§ 5 Mitgliedsbeitrag, Art. 2**

**Nutzung einer kommerziellen Vereinsverwaltungssoftware**

Die **MGV der LG Bayern** möge durch ihren Beschluss ermöglichen, dass die dgs-Landesgruppen bei Bedarf auf Antrag beim Einzug des Mitgliedsbeitrags von der Bundesgeschäftsstelle unterstützt werden können.

**Satzungstext:**

Mitgliedsbeitrag und Arbeitsbeitrag werden durch die Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik - Landesgruppe Bayern e.V. eingezogen. Beim Einzug des Mitgliedsbeitrags kann die Landesgruppe durch die Bundesgeschäftsstelle unterstützt werden.

**Begründung:**

Die Datenbank, die dgs-landesgruppenübergreifend die Postadressen aller dgs-Mitglieder speichert und diese bisher ausschließlich zum Versand unserer Fachzeitschrift „Praxis Sprache“ nutzt, muss zeitnah in ein neues System migriert werden. Die Datenbank wurde 2013 für die dgs programmiert und ging 2014 in Betrieb. Diese Datenbank steht technisch kurz vor dem Ausfall. Es gibt keine Updates mehr, Neuprogrammierung ist aus finanziellen Gründen nicht realisierbar. Darum ist ein auf dem Markt befindliches kommerzielles Programm die einzig in Frage kommende wirtschaftliche Lösung, um den Versand von „Praxis Sprache“ zu gewährleisten.

Ein kommerzielles Vereinsverwaltungsprogramm beinhaltet die Option des Beitragseinzuges. Durch diese Veränderung wird es zukünftig auf Wunsch der jeweiligen Landesgruppe möglich sein, den Mitgliedsbeitrag mit Unterstützung der Bundesgeschäftsstelle einzuziehen. Hierzu sind Strukturwechsel nötig, die in der Satzung abgebildet sein müssen.

Ja-Stimmen: 14 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0 – Antrag 2 einstimmig angenommen.

Antrag 3 – LG Bayern: kein Antrag nötig, da nicht satzungsändernd

### **§ 5 Mitgliedsbeitrag, Absatz 1: einheitlicher Mitgliedsbeitrag**

Für MGV LG Bayern: Kein Antrag nötig, da die Höhe der bundeseinheitlichen Mitgliedsbeiträge durch die DV auf Bundesebene beschlossen wurde; Kenntnisnahme, nicht satzungsändernd, aber bindend für unsere LG

Antrag 3a – Vorstand LG Bayern: Zweidrittelmehrheit erforderlich – satzungsändernd

### **Satzungsanpassung aufgrund der neuen Tarifstruktur**

Nach Beschluss der Vereinheitlichung der Beitragskategorien möge die [MGV der LG Bayern](#) §5 folgendermaßen anpassen:

#### **Satzungstext §5, Abs. 1 Mitgliedsbeitrag:**

Alle Mitglieder - ausgenommen Ehrenmitglieder - zahlen einen **bundesweit einheitlichen** Mitgliedsbeitrag, dessen Höhe durch die Delegiertenversammlung der Deutschen Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V. festgesetzt wird, ~~an die Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V. und einen Arbeitsbeitrag, dessen Höhe durch die Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Sprachheilpädagogik – Landesgruppe Bayern e.V. festgesetzt wird, an die Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik – Landesgruppe Bayern e.V.~~ Der Mitgliedsbeitrag enthält einen Arbeitsbeitrag Bund und einen Arbeitsbeitrag Landesgruppe.

#### **Begründung:**

Für Mitglieder nachvollziehbare Anpassung der Satzung an die soeben beschlossene, bundesweit einheitliche Beitragsstruktur: Es wird transparent, dass sowohl die Landesgruppen als auch der Bund mit dem Beitrag wirtschaften.

Ja-Stimmen: 14 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0 – Antrag 3a einstimmig angenommen.

Antrag 3b – Vorstand LG Bayern: Zweidrittelmehrheit erforderlich – satzungsändernd

### Satzungsanpassung aufgrund der neuen Tarifstruktur

Nach Beschluss der Vereinheitlichung der Beitragskategorien möge die MGV der LG Bayern §4 folgendermaßen anpassen:

#### Satzungstext §4 Mitgliedschaft:

1. Die Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik - Landesgruppe Bayern e.V. unterscheidet :

~~–ordentliche~~ Mitgliedschaft und

~~–fördernde Mitgliedschaft~~

–Ehrenmitgliedschaft.

2. ~~Ordentliches~~ Mitglied **einer Landesgruppe** kann werden, wer Sprachheilpädagogin/Sprachheilpädagoge ist und/oder beruflich an der Bildung oder Rehabilitation sprachgestörter Menschen beteiligt ist. ~~Studierende oder Referendare der Fachrichtung Sprachheilpädagogik können ebenfalls aufgenommen werden. Ihre Mitgliedschaft erlischt, wenn das Studium bzw. der Vorbereitungsdienst nicht beendet wird.~~ Sich in Studium und Ausbildung Befindende des zuvor genannten Personenkreises können aufgenommen werden.

~~3. Förderndes Mitglied kann werden, wer an der Förderung der Sprachheilpädagogik interessiert ist.~~ Behörden und Organisationen können diese Mitgliedschaft ebenfalls erwerben.

#### Begründung:

Diese Umstellung macht eine große organisatorische Verschlankeung der Beitragseinzugs sowie der internen Abläufe beim Beitragsmanagement möglich, auch bzgl. der Abführung der Arbeitsbeträge Bund durch die Landesgruppen. Alternativ können fördernde Mitglieder statt Mitgliedschaften über Spenden der dgs Zuwendungen erteilen, z.B. als Einzelspende oder per Dauerauftrag als regelmäßige Spende.

Ja-Stimmen: 14 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0 – Antrag 3b einstimmig angenommen.

Antrag 4 – Vorstand LG Bayern: Zweidrittelmehrheit erforderlich – satzungsändernd

## **Aktualisierung der Satzungs-Terminologie insb. hinsichtlich „sprachgestörte Personen“**

Die Delegiertenversammlung möge beschließen, dass die Satzung der dgs bzgl. der Begrifflichkeiten („Sprachgestörte“) aktualisiert wird. - § 2 **Aufgaben und Zweck**

Die Deutsche Gesellschaft für Sprachheilpädagogik e.V. - Landesgruppe Bayern – stellt sich, auf das Bundesland Bayern begrenzt, die Aufgabe, die Sprachheilpädagogik zu fördern

- a. durch Zusammenschluss aller für die Sprachheilarbeit (**Sprachförderung, Sprachtherapie und Sprachbildung**) qualifizierten Personen und Zusammenarbeit mit allen entsprechenden Organisationen und Behörden,
- b. durch die Förderung der Interessen der **Menschen mit Sprach-, Sprech-, Redefluss-, Stimm- und Kommunikationsstörungen gestörten**,
- c. durch die Förderung der wissenschaftlichen Forschung,
- d. durch Veranstaltungen, die der Theorie und Praxis der Sprachheilpädagogik (**Sprachbildung, Sprachförderung und Sprachtherapie**) dienen.
- e. Der Verein vertritt die **allgemeinen und besonderen** Interessen seines Faches und seiner Mitglieder **in den der Rehabilitation der Sprach- und Stimmgestörten verbundenen Angelegenheiten** in Bayern.

## **Aktualisierung der Satzungs-Terminologie insb. hinsichtlich „sprachgestörte Personen“**

Die Delegiertenversammlung möge beschließen, dass die Satzung der dgs bzgl. der Begrifflichkeiten („Sprachgestörte“) aktualisiert wird. - § 4 **Mitgliedschaft und Zweck**

Mitglied einer Landesgruppe kann werden, wer Sprachheilpädagogin/Sprachheilpädagoge ist und/oder beruflich an der Bildung oder **Rehabilitation-Therapie** von **sprachgestörter Menschen mit Sprach-, Sprech-, Redefluss-, Stimm- und Kommunikationsstörungen** beteiligt ist.

Begründung: Anpassung aktuelle Terminologie "Rehabilitation" und "gestört".

Ja-Stimmen: 14 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0 – Antrag 4 einstimmig angenommen.

Antrag 5 – Vorstand LG Bayern: einfache Mehrheit erforderlich – nicht satzungsändernd

## **Durchführung der MGV der LG Bayern in Präsenz, aber auch hybrid oder virtuell**

Die MGV der LG Bayern möge beschließen, dass zukünftig die bayerische Mitgliederversammlungen mit Beschlussfassungen in Präsenz, aber auch hybrid oder ganz virtuell stattfinden kann.

Normalerweise finden die MGVen in Präsenz statt. Zukünftig soll auch die Möglichkeit bestehen, diese hybrid oder ganz virtuell durchzuführen, wenn der Hauptvorstand dies

aufgrund besonderer Gegebenheiten als nötig und der Geschäftsführende Vorstand dies als umsetzbar erachtet.

Der Beschluss gilt bis auf Weiteres.

### **Begründung:**

Nach Corona wurde die Möglichkeit für hybride oder virtuelle Versammlungen von Vereinen standardmäßig in §32 BGB dauerhaft festgeschrieben. Eine Versammlung erhält dadurch die Möglichkeit, per eigenem Beschluss neben Präsenzversammlungen etwaige hybride oder virtuelle Versammlungsmöglichkeiten mit Beschlussfassungen bis auf Weiteres zu erhalten. Dies soll hiermit geschehen.

Dadurch soll es ermöglicht werden, bei gegebenen äußeren Umständen (z.B. Naturkatastrophen) oder besonderen Erfordernissen (z.B. fehlende Anreisemöglichkeiten vieler delegierter Personen) Partizipation für alle an demokratischen Prozessen des Vereins zu ermöglichen.

Ja-Stimmen: 14 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0 – Antrag 5 einstimmig angenommen.

Antrag 6 – Vorstand LG Bayern: Zweidrittelmehrheit erforderlich – satzungsändernd

### **Ehrenamtspauschalen Bayern**

§ 8 Der Vorstand – neu einzufügen:

**7. Die Vorstandsmitglieder sind grundsätzlich ehrenamtlich tätig. Sie haben Anspruch auf Ersatz der ihnen entstandenen, angemessenen Aufwendungen. Die Mitgliederversammlung kann für einzelne oder alle Vorstandsmitglieder eine angemessene Vergütung in Höhe der jeweils gültigen Vergütung der Ehrenamtspauschale iSd §3 Nr. 26a EstG beschließen.**

### **Begründung:**

Bereits in der MGV vom 03.03.2018 wurden die Pauschalen sowie Wegstreckenentschädigungen in der vorliegenden Höhe beschlossen (die Höhen bleiben unverändert). Um die Transparenz zu erhöhen und die rechtliche Grundlegung in der Satzung anzulegen, soll in der Satzung Erwähnung finden, dass es solche Pauschalen in der dgs LG Bayern geben kann, als Anerkennung für die ehrenamtliche Tätigkeit der Vorstandsmitglieder. Die Höhe beschließt die MGV.

Ja-Stimmen: 14 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0 – Antrag 6 einstimmig angenommen.

Antrag 7 – Vorstand LG Bayern: Zweidrittelmehrheit erforderlich – satzungsändernd

**Amt Kassensführer:in abspalten von Mitgliederverwaltung – neues Vorstandsamt Mitgliederverwaltung**

**§8 Der Vorstand, Absatz 1:**

1. Der Vorstandschaft gehören an

a) der/die 1. Vorsitzende

b) der/die 2. Vorsitzende

c) der/die Geschäftsführer/in

d) der/die Kassensführer/in

e) der/die Mitgliederverwalter/in

~~e~~) f) der/die Beisitzer/in

~~f~~) g) der/die Schriftführer/in

**Begründung:**

Aufgrund der hohen Arbeitsbelastung ist das Amt "Kassenführung" zukünftig nicht mehr von einer Person realisierbar und soll daher auf zwei Personen aufgeteilt werden. Im Zuge der Digitalisierung der Bundes-Mitgliederdatenbank und Umstellung auf ein Online-System, ist die Aufgabe auch von verschiedenen Orten realisierbar und kann somit auch von zwei Personen gemeinsam im Team erledigt werden.

Auf diese Weise können die ehrenamtlichen Aufgaben im Vorstandsteam leichter von insgesamt sechs Personen geteilt werden.

Ja-Stimmen: 14 ; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0 – Antrag 7 einstimmig angenommen.

Die Teilnehmer\*innen der Mitgliederversammlung bringen keine weiteren Anträge ein.

## TOP 5 Bericht der Vorstandschaft

Mitgliedszahlen: Stand November 2025

Gesamt: 472

Mitgliederzahlen leicht zunehmend

Beim Würzburger Sprachheiltag sind 16 neue Mitglieder erworben worden!

Weitere Informationen unter: [www.dgs-ev.de/bayern](http://www.dgs-ev.de/bayern)

- Mitgliedsanträge werden seit Beginn 2022 auch digital akzeptiert.
- dgs Bund hat neue Software für PS-Versand gekauft: WISO mein Verein
- Funktionen WISO Mein Verein:
  - onlinebasierte Verwaltung der Mitgliederdaten, z.B. für Versand der PS
  - Beitragseinzug möglich
  - Online-Funktionen für Mitglieder (z.B. Adressänderung)
  - Aktuell Beitragseinzug über Vereinsmeister (Lizenz Sparkasse)
  - Ziel ab 2025: Einfache Datenhaltung - Synergieeffekte nutzen
  - genaues Infoschreiben 2025 an alle Mitglieder
- **dgs Bundeskongress 2024** - PH Heidelberg – Vielen Dank an die Delegierten und die Aussteller der Sprachheilpädagogischen Messe
- **Online-dgs Frühjahrstagung 2025**: Aktuelles aus der Sprachheilpädagogik
- **Kongress der österreichischen Gesellschaft für Sprachheilpädagogik (ögs)** - Salzburg
- Redaktion Praxisthema Praxis Sprache
- Geplante Praxisthemen:
  - 1/2026: KI und digitales Arbeiten im Förderschwerpunkt Sprache
  - 2/2026: Übergang zur Grundschule / Sprachförderung in der Kita
  - 3/2026: Sprachverständnis / Schwerpunkt Satzverstehen
  - 4/2026: Mehrsprachigkeit / DaZ
- Starterpaket für Neumitglieder und Mitglieder (159 Seiten Ideen & Materialien für deinen Unterricht)
- Landesgruppenbericht der LG Bayern: Tätigkeitsbericht der LG Bayern 2024 (siehe <https://www.dgs-ev.de/landesgruppen>)

## TOP 6 Kassenbericht, Entlastung der Kassenführung

- Kassenbericht April 2023 – November 2025 (im Anhang)
- Kassenprüfung: Der Kassenprüfer Georg Knödl erstattet der Mitgliederversammlung Bericht und erhebt keine Einwände.
- Bitte um Genehmigung: Genehmigung wird einstimmig erteilt.

## TOP 7 Entlastung der Vorstandschaft

Der Antrag auf Entlastung des Vorstands wird gestellt und erfolgt einstimmig.

## TOP 8 Neuwahlen

- Herbert Freisleben wird als Wahlleiter vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.
- Stimmberechtigte (Anwesenheitsliste): 14 Stimmberechtigte (dgs-Mitglieder)

- Wahlleiter stellt fest, dass 1. Vorsitz schriftlich geheim zu wählen ist.
- Wahlleiter stellt Antrag auf Wahl des 1. Vorsitzes per Akklamation, der einstimmig angenommen wird.

Die Wahlen haben folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzende:

Vorgeschlagen wird Dr. Franziska Schlamp-Diekmann, sie stellt sich zur Wahl, keine weiteren Vorschläge.

Ergebnis: Mit 13 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung angenommen. Frau Dr. Schlamp-Diekmann nimmt die Wahl an.

2. Vorsitzende:

Vorgeschlagen wird Dr. Karin Reber, sie stellt sich zur Wahl, keine weiteren Vorschläge.

Ergebnis: Mit 13 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung angenommen. Frau Dr. Reber nimmt die Wahl an.

Schriftführung:

Vorgeschlagen wird Marion Oswald, sie stellt sich zur Wahl, keine weiteren Vorschläge.

Ergebnis: Mit 13 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung angenommen. Frau Oswald nimmt die Wahl an.

Kassenführung:

Die Versammlung dankt ganz besonders der bisherigen Kassenführerin, Claudia Schmauß, für die langjährige, äußerst engagierte ehrenamtliche Tätigkeit in diesem ganz besonderen Amt, das sie vorbildlich geführt hat. Leider kann sich Frau Schmauß aus familiären Gründen aktuell nicht zur Wahl stellen.

Die Wahl der Kassenführung wird auf die nächste Mitgliederversammlung verschoben. In der Zwischenzeit ist die Vorstandschaft berechtigt, die Kassengeschäfte kommissarisch zu führen oder eine Person kommissarisch zu benennen.

Mitgliederverwaltung:

Vorgeschlagen wird Antina Hüttel, sie stellt sich zur Wahl, keine weiteren Vorschläge.

Ergebnis: Mit 13 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung angenommen. Frau Hüttel nimmt die Wahl an.

Geschäftsführerin:

Vorgeschlagen wird Irina Ruppert-Guglhör, sie stellt sich (in Abwesenheit) zur Wahl, keine weiteren Vorschläge. Ergebnis: Ohne Enthaltung mit 14 Ja-Stimmen angenommen. Frau Ruppert-Guglhör nimmt die Wahl in Abwesenheit an. Eine schriftliche Einverständniserklärung für die Wahl in Abwesenheit liegt vor.

Beisitzerin:

Vorgeschlagen wird Prof. Dr. Wilma Schönauer-Schneider, sie stellt sich zur Wahl, keine weiteren Vorschläge. Ergebnis: Mit 13 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung angenommen. Frau Prof. Dr. Schönauer-Schneider nimmt die Wahl an.

Wahl der Kassenprüfung in cummulo:

Die Revisionskommission in der bestehenden Formation Georg Knödel und Barbara Mühlthaler wird vom Vorstand vorgeschlagen, sie stellen sich zur Wahl, keine weiteren Vorschläge.

Ergebnis: Mit 13 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung angenommen. Georg Knödel und Barbara Mühlthaler (in Abwesenheit) nehmen die Wahl an. Eine Erklärung von Frau Mühlthaler liegt vor.

Wahlen vorbehaltlich der Anerkennung der Satzungsänderung Neueinführung Amt "Mitgliederverwaltung" durch das Amtsgericht.

Falls diese Änderung nicht anerkannt wird, gilt die "Mitgliederverwaltung" als nicht gewählt, und Frau Hüttel wird gewählt als "Schriftführung" wie bisher.

Der Wahlleiter begrüßt den neu gewählten Vorstand.

Die 1. Vorsitzende dankt dem Wahlleiter.

Erweiterte Vorstandschaft/Referentinnen:

Die 1. Vorsitzende dankt den Referentinnen.

Ein besonderer Dank geht an die Referentinnen des Karl-Heil-Preises Inka Denkler und Ruth Maria Mötsch für ihr hohes Engagement und die gute Zusammenarbeit. Die folgenden Referentinnen werden per Wahl in cummulo bestätigt und werden auch weiterhin den Vorstand unterstützen, wofür ein ganz herzliches Dankeschön ergeht. Frau Hannah Jacobs wird neu als Referentin Praxisthema in die Vorstandsarbeit einsteigen – herzlich willkommen!

- *Patricia Abbé* (Fortbildung, Redaktion Praxisthema): [patricia.abbe@gmx.de](mailto:patricia.abbe@gmx.de)
- *Marion Bernhardt* (Homepage, Redaktion Praxisthema): [marion.bernhardt@gmx.de](mailto:marion.bernhardt@gmx.de)
- *Tanja Brand* (Mitgliederbrief): [tanjabrand@gmx.de](mailto:tanjabrand@gmx.de)
- *Inka Denkler* (Karl-Heil-Preis)
- *Ruth Maria-Mötsch* (Karl-Heil-Preis)
- *Christiane Fruth* (Endkorrektur Praxis Sprache): [chfruth@gmx.de](mailto:chfruth@gmx.de)
- *Sabrina Gehrlinger* (Fortbildung): [sabrina.gehrlinger@gmx.de](mailto:sabrina.gehrlinger@gmx.de)
- *Susanne Günther* (Fortbildung): [guenthersusanne@gmx.de](mailto:guenthersusanne@gmx.de)
- *Lea Irlbacher* (Praxis Sprache): [Lea.irlbacher@gmx.de](mailto:Lea.irlbacher@gmx.de)
- *Hannah Jacobs* (Praxis Sprache): [hannahmartha.jacobs@yahoo.com](mailto:hannahmartha.jacobs@yahoo.com)
- *Daniela Kiening* (dbs): [kiening@dbs-ev.de](mailto:kiening@dbs-ev.de)
- *Carla Laumayer* (Praxis Sprache, Fortbildung): [carla.laumayer@gmail.com](mailto:carla.laumayer@gmail.com)
- *Anja Lengsfeld* (Praxis Sprache): [anja.lengsfeld@googlemail.com](mailto:anja.lengsfeld@googlemail.com)
- *Marion Oswald* (Fortbildung): [marion.oswald@gmx.net](mailto:marion.oswald@gmx.net)
- *Kerstin Rimpau* (Praxis Sprache, Redaktion Downloadbereich): [rimpau@dgs-ev.de](mailto:rimpau@dgs-ev.de)
- *Tanja Seßler* (Praxis Sprache): [tanja.sessler@gmx.de](mailto:tanja.sessler@gmx.de)
- *Dr. Lilli Wagner* (Sprachtherapie): [lilliwagner@hotmail.de](mailto:lilliwagner@hotmail.de)
- *Andrea Ziegler* (Fortbildung): [mail@andreaziegler.de](mailto:mail@andreaziegler.de)

## **TOP 8 Ausblick: Online-dgs Frühjahrstagung 2026 und dgs-Bundeskongress in Oldeburg**

- Online-dgs Frühjahrstagung 2026: 7. März 2026 digital mit Mitgliederversammlung und Delegiertenwahl (geplante Ankündigung im Mitgliederbrief Januar/Februar 2026)
- Vom 24. bis 26. September 2026 wird der 36. dgs-Bundeskongress „Ausgesprochen gut!“ an der Carl-von-Ossietsky-Universität in Oldenburg stattfinden. Herzliche Einladung! Delegiertenversammlung am 24.09.26 (9-13 Uhr)

## **TOP 9 Sonstiges, Wünsche und Anliegen**

Die 1. Vorsitzende bedankt sich für die Aufmerksamkeit und schließt die Versammlung um 16.00 Uhr. Frau Dr. Schlamp-Diekmann verabschiedet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und wünscht eine gute Heimreise.

--

**Ende der Mitgliederversammlung: 16.00 Uhr**

Protokollführerin: Antina Hüttel (Schriftführerin)

1.Vorstand: Gez. Dr. F. Schlamp-Diekmann (1. Vorsitzende)

Anlagen:

- Teilnehmerliste
- Kassenbericht
- Erklärungen der Teilnehmerinnen in Abwesenheit (I. Ruppert-Guglhör, B. Mühlthaler)